

CDU-Fraktion Erftstadt · Bonner Str. 5 · 50374 Erftstadt

Stadt Erftstadt  
 Herrn Bürgermeister  
 Volker Erner

Bonner Str. 5  
 50374 Erftstadt

Tel.: 02235 75954  
 Fax: 02235 688685

E-Mail: fraktion@cdu-erftstadt.de

per E-Mail:  
 buergermeister@erftstadt.de

*Ordnung 23. März 2016*

Erftstadt, 23. März 2016

BM	2	4	6	32	40	43
01.3	STADT ERFTSTADT - Der Bürgermeister -					50
01.4						51
01.5	23. MRZ. 2016					61
01.6						62
100						63
10	14	105	370	82	81	65

**Antrag nach GO**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

das in der Ratssitzung am 16.3.2016 gegen den Verwaltungsvorschlag beschlossene Jährlichkeitsprinzip in den Wirtschaftsplänen zieht zwingend auch die geänderte und gesetzeskonforme Einbringung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen nach sich. Sollten die städtischen Haushalte weiterhin erst im Laufe des Kalenderjahres beschlossen und durch die Aufsichtsbehörden genehmigt werden, könnten durch die Einführung des Prinzips kaum noch Projekte im vorgeschriebenen Zeitrahmen beschlusskonform umgesetzt werden.

Daher muss gewährleistet werden, dass die Haushalts- und Wirtschaftspläne in der jeweiligen Dezembersitzung abschließend für das kommende Kalenderjahr beschlossen werden können. Dies ist bei den zeitlichen Dispositionen, z.B. Einbringungstermin, zu beachten.

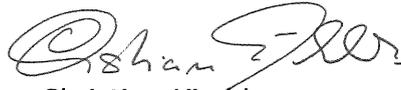
**Für die kommende Ratssitzung beantragen wir:**

- 1. Die Verwaltung stellt die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zur Haushaltseinbringung vor.**
- 2. Die Verwaltung bezieht Stellung, ob ihr eine Haushaltsentwurfseinbringung im Herbst möglich ist und erläutert, ob und welche Schwierigkeiten mit der frühen Einbringung einhergehen würden/könnten.**

3. Die Verwaltung stellt dar, ob und wie man das Genehmigungsverfahren beim Rhein-Erft-Kreis beschleunigen könnte, um noch mehr Zeit für die Umsetzung von Maßnahmen aus den Wirtschaftsplänen zu gewinnen.
  
4. Die Verwaltung stellt Alternativen zum Jährlichkeitsprinzip in den Wirtschaftsplänen vor, die praktisch und fachlich umsetzbar und zielführend sind. (Hierbei geht sie auch noch einmal auf den von ihr eingebrachten Kompromissvorschlag zur Einführung einer Zwei-Jahres-Laufzeit ein.)

Mit freundlichen Grüßen

  
Michael Schmalen

  
Christian Kirchharz